

## **Protokoll zur Jahreshauptversammlung am 22.04.2023**

### **Jahresbericht für das Jahr 2022**

#### **Sparte: Orientalischer Tanz für Kinder und Jugendliche**

Trainerinnen: Claudia Ebert-Bergmann, Gaby Stich

Trainingszeiten aktuell einmal wöchentlich jeweils dienstags

Amirah von 16:45 Uhr – 17:45 Uhr.

Thurayya von 19:15 Uhr – 20:15 Uhr.

Zum Jahresbericht für das Kalenderjahr 2022 ist für die Gruppen der Sparte „orientalischer Tanz für Kinder und Jugendliche“ folgendes zu berichten:

Nach der Zwangspause in 2021 ging es leider bei uns auch in 2022 vorerst noch nicht mit dem Training los.

Da sich bei Claudia und mir die berufliche Situation während Corona sehr verändert hatte, wurde leider das Training im Kalenderjahr 2022 vorerst nicht wieder aufgenommen. Zeitlich machte es uns große Schwierigkeiten, die Trainingszeiten wieder in den veränderten Alltag mit einzubauen.

Im April kam dann überraschenderweise die Anfrage der Waldsassener Jugendlichen, ob wir wieder bei ihrem Musical mitmachen wollen. Bei den Musicals geleitet von Frau Hankl haben wir in der Vergangenheit immer mitgewirkt, so dass wir hier spontan und kurzfristig mit einer kleinen Gruppe zwei Tänze probten.

Ausgesucht haben wir hier einen unserer früheren und altbewährten Tänze, den Lichtertanz, der immer wieder gut bei den Zuschauern ankommt. Zusätzlich wurde, dem Thema gewidmet, ein neuer Tanz auf ein persisches Hochzeitslied einstudiert. So war unser erster Auftritt nach der Coronazeit am 23. und 24.07.2022 im Musical „Ester – Die Perser-Königin“. Die beiden Auftritte und auch die vorherigen Proben hat den mitwirkenden Tänzerinnen sehr viel Spaß gemacht. Ebenfalls kam sehr viel Lob und Begeisterung von den übrigen Musical-Teilnehmern und von Frau Hankl, so dass diese Begeisterung auch uns anspornte wieder mit dem Training zu beginnen.

Nach den Sommerferien haben wir uns dann entschlossen wieder ein Training zu starten. Begonnen haben wir am 29.09.2022 von 19:15 Uhr bis 20:15 Uhr. Zuerst war geplant, in einer gemeinsamen großen Gruppe einmal wöchentlich ein Techniktraining abzuhalten.

Hierzu haben wir alle bisherigen Tänzerinnen aus allen drei Gruppen angeschrieben. Ziel dieser ersten Trainingseinheiten war es vergessene Technik wieder neu zu erarbeiten.

Jedoch hat sich ziemlich schnell herauskristallisiert, dass der Alters- und der Leistungsunterschied der Tänzerinnen aus allen drei Gruppen doch gravierend war, so dass wir am 18.10.2022 erstmals die Gruppe wieder in zwei unterschiedliche Altersgruppen teilten.

Nun gibt es wieder zwei Gruppen in unserer Sparte:

Amirah Trainingszeit von 16:15 Uhr bis 17:15 Uhr und Thurayya Trainingszeit von 19:15 Uhr bis 20:15 Uhr.

Seit Oktober sind die beiden Trainingsstunden sehr gut besucht. Es ist erstaunlich, dass vor allem bei den Jüngeren fast nie jemand fehlt.

Das Training macht uns und den Teilnehmerinnen wieder sehr viel Spaß, und wir haben letztendlich gemerkt, dass uns das Tanzen doch sehr gefehlt hat.

Zum Abschluss des Jahres bereiten wir am 13.12.2022 nach den beiden Trainingsstunden jeweils eine kleine Weihnachtsfeier in der Turnhalle für unsere Mädchen vor. Hier war Vordergründig, uns gegenseitig ein bisschen was zu erzählen und einfach mal zu quatschen. Dafür bleibt in der normalen Trainingszeit nicht so viel Zeit. Anschließend verabschiedeten wir uns alle in die wohlverdienten Weihnachtsferien.

Vorausschauend auf 2023 möchten wir noch mitteilen, dass wir zu Anfang des Jahres die Trainingszeiten von Amirah nochmals verändert haben. Da Geräteturnen derzeit erst ab 18:00 Uhr mit dem Training beginnt, haben wir die Trainingszeit von Amirah nochmals von 16:45 Uhr bis 17:45 Uhr zeitlich nach hinten verlegt. Dies bringt den Vorteil, dass Mädchen, die anschließend noch in Geräteturnen gehen wollen, dies ohne Pause machen können. Auch uns hat es aus beruflicher Sicht ein bisschen mehr Zeit verschafft. Sollten sich die Trainingszeiten von Geräteturnen wieder verändern, so werden wir mit den dafür verantwortlichen Trainerinnen Absprache halten.

Ebenfalls erfreulich für das Kalenderjahr 2023, dass wir von der CSU und dem Roten Kreuz wieder zu ihren traditionellen Faschingsveranstaltungen eingeladen wurden. Was uns Anfang des Jahres sehr gefreut hat und neuen Ansporn im Training gab. So wollen wir in diesem Jahr weiter machen und freuen uns auf viele Auftritte.

Für das Protokoll

Gaby Stich

Claudia Ebert-Bergmann